

**SCREEN WASH WINTER**Erstellungsdatum 30.10.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 4.1**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**Stoff / Gemisch SCREEN WASH WINTER  
Nummer Gemisch  
R 34690 (1L), R 34680 (5L), R 34695 (25L), 1 35012  
(200L)  
UFI T3RY-GYYG-P000-E9C6**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Bestimmte Verwendung der Mischung**

Winter Konzentrat (-80°C).

**Nicht empfohlene Verwendung der Mischung**

Nur für professionelle Verwendung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant**Name oder Handelsname RETECH Industries GmbH  
Adresse Landsberger Straße 217, Berlin, 12623  
Deutschland  
Telefon +49 (0)30 405 087 390  
E-mail info-de@retech.com  
Web-Adresse www.retech.com**E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist**Name RETECH, s.r.o.  
E-mail info@retech.cz**1.4. Notrufnummer**112  
RETECH, Suchdol 212, 285 02 Suchdol u Kutné Hory, Tschechische Republik; Telefon: +420 327 596 012 (7.30-16.00 Uhr)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.

Flam. Liq. 2, H225  
Eye Irrit. 2, H319

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

**Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt**

Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Gefahrenpiktogramm****Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

## SCREEN WASH WINTER

Erstellungsdatum 30.10.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 4.1

|                            |  |
|----------------------------|--|
| H319                       | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| <b>Sicherheitshinweise</b> |  |
| P210                       | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.   |
| P233                       | Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P280                       | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P303+P361+P353             | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                |
| P305+P351+P338             | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P403+P235                  | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakteristik

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

**Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft**

| Identifikationsnummern  | Stoffbezeichnung | Gehalt in Gewichtsprozent | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   | Anm. |
|---|------------------|---------------------------|--|------|
| Index: 603-002-00-5<br>CAS: 64-17-5<br>EG: 200-578-6<br>Registrierungsnummer:<br>01-2119457610-43 | Ethanol          | 70-<85                    | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Spezifischer<br>Konzentrationsgrenzwert:<br>Eye Irrit. 2, H319: C ≥ 50 %   | 1    |
| Index: 606-002-00-3<br>CAS: 78-93-3<br>EG: 201-159-0  | Butanon          | 1-<5                      | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336<br>EUH066<br>Spezifischer<br>Konzentrationsgrenzwert:<br>Eye Irrit. 2, H319: C ≥ 10 %<br>STOT SE 3, H336: C > 20 % | 1, 2 |
| Index: 603-117-00-0<br>CAS: 67-63-0<br>EG: 200-661-7  | 2-Propanol       | 1-<5                      | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336<br>Spezifischer<br>Konzentrationsgrenzwert:<br>Eye Irrit. 2, H319: C ≥ 10 %<br>STOT SE 3, H336: C > 20 %           | 1, 2 |

#### Anmerkungen

- Substanz, für die Expositionsgrenzwerte festgelegt sind.
- Stoff, für den biologische Grenzwerte bestehen.

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Achten Sie auf die eigene Sicherheit. Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt.

#### Bei Einatmen

Sofort Exposition unterbrechen, Betroffenen an die frische Luft bringen.

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum

30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung

4.1

**Bei Berührung mit der Haut**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Den Betroffenen mit viel lauwarmem Wasser waschen. Falls es keine Verletzung der Haut gibt, ist es ratsam Seife, Seifenlösung oder Shampoo zu verwenden. Für ärztliche Behandlung sorgen, wenn die Hautreizung andauert.

**Beim Kontakt mit den Augen**

Spülen Sie sofort die Augen mit einem Strahl fließenden Wassers, öffnen Sie die Augenlider (wenn nötig auch mit Gewalt); wenn der Betroffene Kontaktlinsen hat, entfernen Sie sie unverzüglich. Spülen Sie mindestens 10 Minuten. Sorgen Sie für ärztliche Behandlung, möglichst bei einem Facharzt.

**Beim Verschlucken**

Mundhöhle mit sauberem Wasser ausspülen und 2 - 5 dl Wasser zu trinken geben. Sichern Sie bei Personen, die gesundheitliche Beschwerden haben, eine ärztliche Behandlung ab.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Bei Einatmen**

Nicht erwartet.

**Bei Berührung mit der Haut**

Nicht erwartet.

**Beim Kontakt mit den Augen**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Beim Verschlucken**

Reizung, Unwohlsein.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühstrahl, Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser - voller Strahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann es zur Entstehung von Kohlenoxid und Kohlendioxid und weiteren giftigen Gasen kommen. Das Einatmen von gefährlichen zersetzenden (pyrolysierenden) Produkten kann eine ernsthafte Gesundheitsschädigung verursachen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit einem Chemikalienschutzanzug, wenn (enger) Personenkontakt. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschmittel nicht in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Befolgen Sie die in den Abschnitten 7 und 8 enthaltenen Anweisungen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Verhindern Sie eine Kontamination des Bodens und eine Freisetzung in Oberflächengewässer und Grundwasser.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Bei einer Leckage von großen Mengen des Produkts die Feuerwehr und weitere kompetente Organe informieren. Nach dem Entfernen des Produkts kontaminierte Fläche mit viel Wasser abwaschen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum 30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 4.1

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Verhindern Sie die Bildung von Gasen und Dämpfen in Konzentrationen, welche die Arbeitsplatzgrenzwerte für Gefahrstoffe übersteigen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs- Geräte verwenden. Nach Gebrauch Hände und betroffene Körperteile gründlich waschen. Benutzen Sie persönliche Arbeitsschuttmittel gemäß Abschnitt 8. Achten Sie auf die gültigen Rechtsvorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur in dicht geschlossenen Verpackungen an kühlen, trockenen und gut belüftbaren, dazu bestimmten Stellen lagern. Nicht der Sonne aussetzen.

Lagertemperatur min 5 °C, max 20 °C

**Spezifische Anforderungen oder Regeln in Bezug auf den Stoff/das Gemisch**

Die Dämpfe der Lösungsmittel sind schwerer als Luft und sammeln sich vor allem am Fußboden, wo sie im Gemisch mit Luft eine explosive Mischung ergeben können.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

unerwähnt

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Das Gemisch enthält Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung festgelegt sind.

**Deutschland**

**TRGS 900**

| Stoffbezeichnung (Komponent) | Typ                       | Wert                   | Notiz         |
|------------------------------|---------------------------|------------------------|---------------|
| Ethanol (CAS: 64-17-5)       | 8h                        | 380 mg/m <sup>3</sup>  |               |
|                              | 8h                        | 200 ppm                |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 1520 mg/m <sup>3</sup> |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 800 ppm                |               |
| Butanon (CAS: 78-93-3)       | 8h                        | 600 mg/m <sup>3</sup>  | hautresorptiv |
|                              | 8h                        | 200 ppm                |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 600 mg/m <sup>3</sup>  |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 200 ppm                |               |
| 2-Propanol (CAS: 67-63-0)    | 8h                        | 500 mg/m <sup>3</sup>  |               |
|                              | 8h                        | 200 ppm                |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 1000 mg/m <sup>3</sup> |               |
|                              | Kurzzeitwertkonzentration | 400 ppm                |               |

**Europäische Union**

**Richtlinie 2000/39/EG der Kommission**

| Stoffbezeichnung (Komponent) | Typ            | Wert                  | Notiz |
|------------------------------|----------------|-----------------------|-------|
| Butanon (CAS: 78-93-3)       | OEL 8 Stunden  | 600 mg/m <sup>3</sup> |       |
|                              | OEL 8 Stunden  | 200 ppm               |       |
|                              | OEL 15 Minuten | 900 mg/m <sup>3</sup> |       |
|                              | OEL 15 Minuten | 300 ppm               |       |

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum 30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 4.1

**Biologische Grenzwerte**

**Deutschland**

**TRGS 903**

| Name                      | Parameter | Wert    | Getestete Material | Zeitpunkt der Probenahme          |
|---------------------------|-----------|---------|--------------------|-----------------------------------|
| Butanon (CAS: 78-93-3)    | 2-Butanon | 2 mg/l  | Urin               | Expositionsende, bzw. Schichtende |
| 2-Propanol (CAS: 67-63-0) | Aceton    | 25 mg/l | Vollblut           | Expositionsende, bzw. Schichtende |
|                           |           | 25 mg/l | Urin               |                                   |

**DNEL**

| <b>Ethanol</b>         |                    |                       |                                  |                 |        |
|------------------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------|--------|
| Arbeiter / Verbraucher | Weg der Exposition | Wert                  | Wirkung                          | Wertfestsetzung | Quelle |
| Arbeiter               | Inhalation         | 380 mg/m <sup>3</sup> | Chronische systemische Wirkungen |                 |        |
| Arbeiter               | Dermal             | 8238 mg/kg KG/Tag     | Chronische systemische Wirkungen |                 |        |
| Verbraucher            | Inhalation         | 114 mg/m <sup>3</sup> | Chronische systemische Wirkungen |                 |        |

**PNEC**

| <b>Ethanol</b>                |                                 |                 |        |
|-------------------------------|---------------------------------|-----------------|--------|
| Weg der Exposition            | Wert                            | Wertfestsetzung | Quelle |
| Süßwasser Umgebung            | 0,96 mg/l                       |                 |        |
| Meerwasser                    | 0,79 mg/l                       |                 |        |
| Mikroorganismen in Kläranlage | 580 mg/l                        |                 |        |
| Süßwassersedimenten           | 3,6 mg/kg Trockenmasse Sediment |                 |        |
| Meer Sedimenten               | 2,9 mg/kg Trockenmasse Sediment |                 |        |
| Boden (Landwirtschaftliche)   | 0,63 mg/kg Trockener Boden      |                 |        |
| Nahrungskette                 | 380 mg/kg Nahrung               |                 |        |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen zum Essen und zur Erholung gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen.

**Augen- / Gesichtsschutz**

Schutzbrille.

**Hautschutz**

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Bei Verunreinigungen der Haut, diese gründlich abspülen.

**SCREEN WASH WINTER**Erstellungsdatum 30.10.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 4.1**Atemschutz**

Halbmaske mit Filter gegen organische Dämpfe, evtl. Atemschutzgerät bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte der Stoffe oder in schlecht belüfteter Umgebung.

**Thermische Gefahren**

Nicht aufgeführt.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |  |
|--|--|
| Aggregatzustand                                    | flüssig                                  |
| Farbe  | blau                                     |
| Geruch   | nach Alkohol                             |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                          | < -85 °C                                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | 78-80 °C                                 |
| Entzündbarkeit                                     | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| Untere und obere Explosionsgrenze                  |  |
| untere   | 3,8 %                                    |
| obere  | 19 %                                     |
| Flammpunkt   | 13 °C                                    |
| Zündtemperatur                                     | >405 °C                                  |
| Zersetzungstemperatur                              | die Angabe ist nicht verfügbar           |
| pH-Wert  | 6-6,5 (unverdünnt)                       |
| Kinematische Viskosität                            | die Angabe ist nicht verfügbar           |
| Wasserlöslichkeit                                  | löslich                                  |
| Fettlöslichkeit                                    | die Angabe ist nicht verfügbar           |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | -0,35                                    |
| Dampfdruck   | 57,26 hPa bei 20 °C                      |
| Dichte und/oder relative Dichte                    |  |
| Dichte   | 0,78-0,85 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C    |
| Relative Dampfdichte                               | die Angabe ist nicht verfügbar           |
| Partikeleigenschaften                              | die Angabe ist nicht verfügbar           |

**9.2. Sonstige Angaben**

|  |                                |
|--|--------------------------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit                | die Angabe ist nicht verfügbar |
| Gehalt an organischen Lösungsmitteln (VOC) | 77 %                           |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

unerwähnt

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Nicht bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Unter normaler Verwendung ist das Produkt stabil, Zersetzung passiert nicht. Vor Flammen, Funken, Überhitzung und Frost schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Von starken Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln fernhalten.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Entstehen bei normaler Anwendungsweise nicht. Bei hohen Temperaturen und bei einem Brand entstehen gefährliche Produkte, wie zum Beispiel Kohlenoxid und Kohlendioxid.

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum 30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 4.1

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen über Werte, welche die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung überschreiten, kann eine akute Inhalationsvergiftung zur Folge haben, und zwar in Abhängigkeit von der Höhe der Konzentration und der Expositionszeit. Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| 2-Propanol         |                  |             |                 |       |            |
|--------------------|------------------|-------------|-----------------|-------|------------|
| Weg der Exposition | Parameter        | Wert        | Expositionszeit | Art   | Geschlecht |
| Oral               | LD <sub>50</sub> | 5480 mg/kg  |                 | Ratte |            |
| Dermal             | LD <sub>50</sub> | 12800 mg/kg |                 | Ratte |            |
| Inhalation         | LD <sub>50</sub> | 72,6 mg/l   | 4 Stunden       | Ratte |            |

| Butanon            |                  |                 |                 |           |            |
|--------------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------|------------|
| Weg der Exposition | Parameter        | Wert            | Expositionszeit | Art       | Geschlecht |
| Oral               | LD <sub>50</sub> | 3300 mg/kg      |                 | Ratte     |            |
| Dermal             | LD <sub>50</sub> | 6400-8000 mg/kg |                 | Kaninchen |            |

| Ethanol            |                  |             |                 |           |            |
|--------------------|------------------|-------------|-----------------|-----------|------------|
| Weg der Exposition | Parameter        | Wert        | Expositionszeit | Art       | Geschlecht |
| Oral               | LD <sub>50</sub> | 6200 mg/kg  |                 | Ratte     |            |
| Dermal             | LD <sub>50</sub> | 20000 mg/kg |                 | Kaninchen |            |
| Inhalation         | LC <sub>50</sub> | 5,9 mg/l    | 96 Stunden      | Ratte     |            |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum 30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 4.1

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

unerwähnt

**Akute Toxizität**

| 2-Propanol       |                |                 |                              |        |
|------------------|----------------|-----------------|------------------------------|--------|
| Parameter        | Wert           | Expositionszeit | Art                          | Umwelt |
| LC <sub>50</sub> | 8970-9280 mg/l | 48 Stunden      | Fische (Leuciscus idus)      |        |
| LC <sub>50</sub> | 9640 mg/l      | 96 Stunden      | Fische (Pimephales promelas) |        |
| EC <sub>50</sub> | >10000 mg/l    | 24 Stunden      | Wirbellosen (Artemia salina) |        |
| EC <sub>50</sub> | >1000 mg/l     | 24 Stunden      | Wirbellosen (Daphnia magna)  |        |

| Butanon          |           |                 |                                 |        |
|------------------|-----------|-----------------|---------------------------------|--------|
| Parameter        | Wert      | Expositionszeit | Art                             | Umwelt |
| LC <sub>50</sub> | 2993 mg/l | 96 Stunden      | Fische (Pimephales promelas)    |        |
| EC <sub>50</sub> | 308 mg/l  | 48 Stunden      | Daphnia (Daphnia magna)         |        |
| EC <sub>50</sub> | 4300 mg/l | 7 Tage          | Algen (Scenedesmus quadricauda) |        |

| Ethanol          |            |                 |                              |        |
|------------------|------------|-----------------|------------------------------|--------|
| Parameter        | Wert       | Expositionszeit | Art                          | Umwelt |
| LC <sub>50</sub> | 11200 mg/l | 24 Stunden      | Fische (Oncorhynchus mykiss) |        |
| LC <sub>50</sub> | 8140 mg/l  | 48 Stunden      | Fische (Leuciscus idus)      |        |
| LC <sub>50</sub> | 15,3 g/l   | 96 Stunden      | Fische (Pimephales promelas) |        |
| EC <sub>50</sub> | 10800 mg/l | 24 Stunden      | Daphnia (Daphnia magna)      |        |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

unerwähnt

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Nicht aufgeführt.

**12.4. Mobilität im Boden**

Nicht aufgeführt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**



**SCREEN WASH WINTER**Erstellungsdatum 30.10.2023  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 4.1

Nicht aufgeführt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefahr der Kontaminierung der Umwelt, gehen Sie nach dem Abfallgesetz sowie nach den Durchführungsvorschriften über die Abfallentsorgung vor. Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden. Leere Verpackungen können energetisch in einer Abfallverbrennungsanlage genutzt werden oder auf einer Deponie der entsprechenden Eingliederung gelagert werden. Vollständig gereinigte Verpackungen können zur Wiederverwertung übergeben werden.

**Abfallvorschriften**

Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz - VerpackG) vom 09. Juni 2021, gültig ab 1. Januar 2022. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV). Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichniss-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

**Abfallbezeichnung**

16 01 14 Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten \*

**Abfallbezeichnung für die Verpackung**

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind \*

(\*) - gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

UN 1170

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ETHANOL, LÖSUNG

**14.3. Transportgefahrenklassen**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

**14.4. Verpackungsgruppe**

II - Stoffe mit mittlerer Gefahr

**14.5. Umweltgefahren**

nicht relevant

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht relevant

**Weitere Informationen**

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

**33**

UN Nummer

**1170**

Klassifizierungskode

F1

Sicherheitszeichen

3



**SCREEN WASH WINTER**

|                  |            |                    |     |
|------------------|------------|--------------------|-----|
| Erstellungsdatum | 30.10.2023 | Nummer der Fassung | 4.1 |
| Überarbeitet am  |            |                    |     |

**Straßenverkehr- ADR**

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Begrenzte Mengen        | 1 L   |
| Freigestellte Mengen    | E2    |
| Beförderungskategorie   | 2     |
| Tunnelbeschränkungscode | (D/E) |

**Eisenbahntransport - RID**

|                      |    |
|----------------------|----|
| Freigestellte Mengen | E2 |
|----------------------|----|

**Luftverkehr - ICAO/IATA**

|   |      |
|---|------|
| Verpackungsanweisungen limitierte Menge | Y341 |
| Verpackungsanweisungen Passagier        | 353  |
| Verpackungsanweisungen Cargo            | 364  |

**Seeverkehr - IMDG**

|                   |          |
|-------------------|----------|
| EmS (Notfallplan) | F-E, S-D |
| MFAG              | 305      |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluoriierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. TRGS 900. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

unerwähnt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit**

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.         |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

**Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise**

|                |  |
|----------------|--|
| P210           | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.   |
| P233           | Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P403+P235      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  |

**Die Liste der zusätzlichen Angaben über die Gefährlichkeit in dem Sicherheitsdatenblatt benutzt**

|        |   |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

**Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit der Menschen**

**SCREEN WASH WINTER**

Erstellungsdatum

30.10.2023

Überarbeitet am

Nummer der Fassung

4.1

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

**Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

|                  |  |
|------------------|--|
| ADR              | Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen Güte                                     |
| AGW              | Arbeitsplatzgrenzwerte   |
| BCF              | Biokonzentrationsfaktor  |
| CAS              | Chemical Abstracts Service   |
| CLP              | Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung) |
| EC <sub>50</sub> | Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt                                   |
| EG               | Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben   |
| EINECS           | Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe   |
| EmS              | Notfallplan  |
| EU               | Europäische Union  |
| EuPCS            | Europäisches Produktkategorisierungssystem   |
| IATA             | Internationale Assoziation der Flugtransporter   |
| IBC              | Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport gefährlicher Chemikalien               |
| ICAO             | International Civil Aviation Organization  |
| IMDG             | Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen  |
| IMO              | Internationale Seeschiffahrts-Organisation   |
| INCI             | Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe   |
| ISO              | Internationale Organisation für Normung  |
| IUPAC            | Internationale Union für reine und angewandte Chemie   |
| LC <sub>50</sub> | Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet   |
| LD <sub>50</sub> | Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung  |
| log Kow          | Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient  |
| MAK              | Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen   |
| OEL              | Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz  |
| PBT              | Persistent, bioakkumulierbar und toxisch   |
| ppm              | Teile pro Million  |
| REACH            | Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe   |
| RID              | Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter   |
| UN               | Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß UN-Modellvorschriften                   |
| UVCB             | Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien              |
| VOC              | Flüchtige organische Verbindungen  |
| vPvB             | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  |
| Eye Irrit.       | Augenreizung   |
| Flam. Liq.       | Flüssigkeit entzündbar   |
| STOT SE          | Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition  |

**Instruktionen für die Schulung**

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

**Empfohlene Einschränkungen der Anwendung**

unerwähnt

**Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben**

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung.  
Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdocumentation.

**Vorgenommene Änderungen (welche Informationen hinzugefügt, weggelassen oder geändert wurden)**

**SCREEN WASH WINTER**

|                  |            |                    |     |
|------------------|------------|--------------------|-----|
| Erstellungsdatum | 30.10.2023 | Nummer der Fassung | 4.1 |
| Überarbeitet am  |            |                    |     |

Version 4.1 ersetzt Version SDB von 17.08.2022. Durchgeführte Änderungen in Abschnitten 3, 8, 11, 12.

**Erklärung**

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.